

Herbst/Scholz

Kabling 2196m



© www.bergsteigen.at



sehr schön

Wand + Riss

1 h

1 h



mittel

8

mittlere Größe

2 x 60m



W



www.bergsteigen.at

Charakter: Schöne Tour und klassische Tour in der Westwand die durchgehend anregende Kletterei in gutem Fels bietet. Die Tour ist beliebt und daher oft besucht. Durch die gerade Linienführung ist ein Rückzug mit 50 m Doppelseil auch problemlos möglich, wobei vom 2. Stand bis zum Einstieg der dir. Westwand abgeseilt wird.

Die Schlüssellänge ist aber nur spärlich mit alten Haken gesichert und muss nahezu zwingend geklettert werden. Am Ausstieg klettert man noch die letzten drei Seillängen vom Südgrat.

Schwierigkeit / Ergänzung: 4+ eine Stelle, sonst oft 3 bis 4

Bemerkung zur Versicherung: Alle Stände mit Bügeln gebohrt, dazwischen nur vereinzelt wenige Normalhaken bzw. ein Bohrhaken. Schlüsselstelle nur mit alten NH gesichert.

Erstbegeher: R. Herbst, M. Scholz am 16.7.1924

Ausrüstung: 55 m Doppelseil (besser 60 m), 8 Express, KK-Grundsoriment, Helm, Bandschlingen.

Hütte: Oberst-Klinke-Hütte

Anreise / Zufahrt: Von Admont Richtung Trieben und nach rd. 7 km in der Kaiserau Richtung Oberst Klinke Hütte (zuletzt Mautstraße) abzweigen. Hier parken.

Zustieg zur Wand: Von der Hütte folgt man dem Wanderweg Nr. 655 Richtung Kabling. Der Weg führt direkt bei der markanten Höhle links vom Südgrat vorbei. Wenige Meter nach der Höhle, bevor eine Felsrippe fast bis zum Weg herunterreicht, steigt man rechts von dieser Rippe zu einer kl. Nische auf (Einstieg).

Abstieg: Über den Normalweg (markierter Wanderweg Nr. 655) zurück zum Einstieg (30 min) und in weiteren 30 min. zurück zur Oberst Klinke Hütte.

Bemerkungen: In der Westwand kann es am Morgen empfindlich kalt sein. Am Nachmittag sonnendurchflutet und ideal.

